

Produktname: MUC1 (8S2) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe14225**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Konservierungsmittel N (neuer Typ) und 0,05 % Schutzprotein.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:20-1:500,ICC/IF 1:100-1:200,FC 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	122kDa

Antigen-Informationen

Genname	MUC1 MUC1; CA15-3; CD227; DF3 antigen; Episialin; Epithelial membrane antigen; H23 antigen;
Alternative Namen	H23AG; Krebs von den Lungen-6; MAM6; MUC1/ZD; MUC-1/SEC; Mucin-1; Pem; KL-6; MUC-1/X; Tumor-associated mucin;
Gen-ID	4582.0
SwissProt ID	P15941
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen MUC1

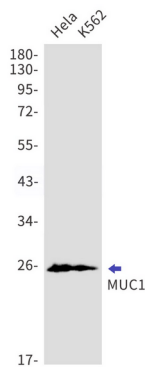
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Mucin-Familie und kodiert für ein membrangebundenes, glykosyliertes Phosphoprotein. Dieses Protein ist über eine Transmembrandomäne an der apikalen Oberfläche vieler Epithelien verankert, wobei der Glykosylierungsgrad je nach Zelltyp variiert. Das Protein erfüllt eine Schutzfunktion, indem es Pathogene bindet und an der Zellsignalisierung beteiligt ist. Die Alpha-Untereinheit besitzt zelladhäsive Eigenschaften und kann sowohl als Adhäsions- als auch als Antiadhäsionsprotein wirken. Möglicherweise bildet es eine Schutzschicht auf Epithelzellen gegen bakterielle und enzymatische Angriffe.

Forschungsbereich

Tags & Zellmarker

Bilddaten



Western-Blot-Nachweis von MUC1 in HeLa,K562-Zelllysaten unter Verwendung eines MUC1-Antikörpers (1:1000 verdünnt).